



Zum Kaffee mit unseren Mitgliedern

B7-MITGLIEDER ÜBER IHR ENGAGEMENT UND IHRE WÜNSCHE

Zunächst war's dienstlich

Meine Mitgliedschaft geht auf einen dienstlichen Anlass zurück: Anfang der 1990er kam ich auf Einladung von Hans Riedler zu einer Feier in die Bischofstraße 7 – in einer Zeit, in der wir in Linz vom Niedergang der verstaatlichten Industrie betroffen waren, vor allem die sozial Schwächeren. Ihnen hat B7 mit der Fahrradwerkstatt eine Basis gegeben, um sie wieder in die Gesellschaft einzugliedern.

Auch die Stadt Linz hat das Vorhaben gerne unterstützt. Ich persönlich halte Projekte, die aus der Zivilgesellschaft entstehen, für wichtige Beiträge zur Imagebildung der sozialen Gemeinschaft.

Da Radfahren immer populärer wird, seid ihr bei B7 ein Zukunftsbetrieb. Aber nicht nur deshalb: Der Staat kann nicht alles machen. Wenn wir eine soziale Gesellschaft wollen, braucht es Organisationen wie euch. Wenn ihr wollt, könnt ihr ins Unendliche wachsen. Ich wünsche euch jedenfalls noch größere Anerkennung der Gesellschaft.

Dr. Franz Dobusch
Bürgermeister der Stadt Linz außer Dienst

Grund genug zu bleiben

In meiner Erinnerung verbinde ich B7 mit der Bischofstraße 7 als Ort, an dem kirchlicherseits etwas unternommen wurde, um der Arbeitslosigkeit vorzubeugen bzw. arbeitslose Menschen zu unterstützen. Das hat mir gefallen, aber Mitglied bin ich erst später geworden.

Heute ist B7 für mich ein Verein, in dem Arbeitslosen auf breiter Basis in professioneller Weise Hilfen angeboten werden, um wieder oder erstmals am ersten Arbeitsmarkt Fuß fassen zu können: Mit Beratung, Coaching, mit der Organisation von Leiharbeitsplätzen und Projekten für schwer vermittelbare Jugendliche. Grund genug, dass ich Mitglied bleibe.

Maximilian Mitterdorfer
Pfarrprovisor in Langholzfeld

Damit Arbeitslose in die Gänge kommen

Mitglied bin ich zum einen wegen der Bekanntheit mit Helmut Bayer geworden, zum anderen, weil das Projekt interessant ist. Es unterstützt und begleitet

Offen für die Zukunft

Am Anfang war das Rad: Zuerst wurde ich Kunde, dann habe ich mir die Siebeninfo angeschaut. Aus der ist der Zahlschein herausgefallen, und seitdem spende ich. Denn die Integration von Menschen taugt mir. B7 ist ein super soziales Projekt und gut organisiert, dabei aber überhaupt nicht antiquiert.

Mir gefällt, wie hier mit den Leuten umgegangen wird und wie sie integriert werden.

Manfred Kolouch
Bankangestellter

Mobilmacher für morgen

Als Servicestelle für Fahrräder ist B7 ein lässiger Teil der zukünftigen Mobilität. Ein Zukunftsthema ist für mich die Erhöhung der Sicherheit beim Radfahren. Daher wünsche ich mir, dass sich B7 vermehrt dafür engagiert, die Menschen am Zweirad im Verkehr sicherer zu machen.

Martin Springer
leidenschaftlicher Radfahrer

Editorial

Weihnachten ist die Zeit des Gebens, das seinerseits wiederum ein Nehmen voraussetzt. Um Beratung und Unterstützung geben zu können, sind wir bei B7 auf Geberinnen und Geber angewiesen. Zum Beispiel auf Einrichtungen der öffentlichen Hand wie das AMS.

Einen namhaften Betrag nehmen wir aber auch von Privaten entgegen: Von Spendengeber*innen und unseren beitragszahlenden Vereinsmitgliedern, die uns auf diese Weise unterstützen. Danke!

Sieben von ihnen haben wir unlängst zum Kaffee getroffen. Und in Erfahrung gebracht, wie es eigentlich zu ihrer Mitgliedschaft gekommen ist und was sie mit ihr verbindet. Ihren Geschichten geben wir in dieser 127. Ausgabe der Siebeninfo eine Bühne – durchaus auch mit dem Hintergedanken, damit zur Nachahmung und zu einer B7-Mitgliedschaft anzustiften.

Ein frohes Geben und Nehmen nicht nur zu Weihnachten wünscht

Ulrike Würzburger, Geschäftsführerin



Helden der Wirtschaft

Ich bin politisch links engagiert, habe 20 Jahre mit Langzeitarbeitslosen gearbeitet und selbst Konzepte für Kurse entwickelt. Ich finde es wichtig, dass etwas für Arbeitslose gemacht wird.

Die Menschen, die sich um sie annehmen und Beratung anbieten, werden immer noch abgewertet. Dabei sollten sie eigentlich einen Preis als Helden der Wirtschaft bekommen.

Dr. August Thalhamer
Psychotherapeut

arbeitslose Menschen dabei, in die Gänge zu kommen. Das ist sinnvoll, wertvoll und notwendig. Wenn es wo alte Räder gegeben hat, haben wir sie zu B7 gebracht. An der Organisation schätze ich auch, dass sie so innovativ und so breit aufgestellt ist: Die Projekte für Frauen sind großartig; ich finde es so wichtig, dass sie in euch eine Unterstützung haben. Auch die Familienberatung finde ich ganz toll.

Ich wünsche euch, dass ihre eure Energie und eure Power nicht verliert.

Maria Fischerlehner
ehemalige Geschäftsführerin Freiwilliges soziales Jahr

VIELE KANÄLE, EIN SENDER

Die Öffentlichkeitsarbeit von B7

Das Interesse an echter und gehaltvoller Information steigt. Die liefert das neue Öffentlichkeitsarbeits-Team von B7 frei Haus.

„Podcast-Angelika“ Aichinger und Sigrid Kraberger – seit Juli bei B7 – setzen voll auf Information und Kommunikation. Im 14-Tage-Rhythmus liefert der B7 Podcast Mutmacherworte für Menschen im Umbruch. Mit wechselnden Gesprächspartner*innen bietet er Nützliches für den Bewerbungsprozess, Hilfreiches für Arbeitsuchende und Wissenswertes zum menschlichen Wohlbefinden. Bereits über 70 gern gehörte Podcastfolgen sprechen für sich.

„Ich stelle den Menschen in den Mittelpunkt. Wenn sich das Leben plötzlich gravierend ändert, hilft nur gezielte Information, die auf die Zielgruppe perfekt zugeschnitten wird,“ erklärt Angelika: „Zu Beginn war es eine große Herausforderung für mich, dieses Medium zu bespielen. Die eigene Stimme zu hören, ist gar nicht so einfach.“ Im Gegensatz zu einer klassischen Radiosendung kann ein Podcast dank Verbreitung via Internet jederzeit gehört werden.



Social Media: Nicht mehr wegzudenken

Der Wunsch, hochwertige Information zu vermitteln, treibt auch Sigrid Kraberger an: „Jeden Tag stehen Menschen auf, die nicht weiter wissen, die vielleicht gestern ihren Arbeitsplatz verloren haben. B7 hat die Kompetenz und Professionalität, ihnen zu helfen und meine Aufgabe ist es, dieses Wissen an alle Menschen im Umbruch zu vermitteln.“



Der B7
Podcast
auf Spotify



Unser neuer
B7-Facebook-
Auftritt

Die neu eingerichtete Facebookseite unter www.facebook.com/b7arbeitundleben, ein regelmäßig gestalteter Blogpost sowie in Bälde auch ein Instagram-Profil geben Einblick in die Arbeit von B7, machen auf die breite Angebotspalette aufmerksam und weisen auf Seminare und Veranstaltungen hin. „Wer sind die Menschen, die mich beraten? Diese und viele weitere Fragen können wir so schon im Vorfeld beantworten und etwaiger Nervosität entgegenwirken“, weiß Sigrid, die an der Universität Salzburg Kommunikationswissenschaft studiert hat und bei B7 nun für verschiedenste Interessensgruppen zuständig ist: „Von den Mitarbeiter*innen über die Kund*innen bis hin zu unseren Stakeholdern haben sich alle die beste Information und Kommunikation verdient – die wir gerne liefern.“

Demnächst im B7-Seminarraum

23. März 2023, 9 bis 17 Uhr

Professionelles Bewerben für Trainer*innen, Berater*innen und Schlüsselarbeitskräfte

Nichts ersetzt das Feedback aus professioneller Außensicht – genauso wenig wie den Austausch mit Kolleg*innen aus der Branche. Erweitern Sie Ihr einschlägiges Wissen und Können!

KOSTEN: € 242,00 inkl. 10% USt.
Anmeldeschluss: 6. März 2023

27. April 2023, 9 bis 17 Uhr

Darf es ein bisschen leichter gehen? Mit effektiven Tools Leichtigkeit in den Beratungsaltag zaubern

Wingwave und Magic Words sind die Mentaltrainingstools, mit denen Sie Ihren Arbeitsalltag souverän in jeder Lage meistern.

KOSTEN: € 242,00 inkl. 10% USt.
Anmeldeschluss: 6. April 2023

SEMINARORT:

B7 Arbeit und Leben, Peter Behrens Platz 7,
Haus Casablanca, 1. Stock, Stiege A, Raum Hans
4020 Linz

NÄHERE INFOS UND ANMELDUNG:

www.arbeit-b7.at/angebote/wissbegierige/seminare
Anmeldung per Email seminare.b7@arbeit-b7.at



Alles Gute!

Mit einem herzlichen Dankeschön und den besten Wünschen für ihre nächste Station verabschieden wir uns von Petra Schmekal, ehemalige Fachliche Leiterin von PUR, die sich beruflich verändert und Evelyne Mayr, Beraterin im Perspektivencheck, die ihre wohlverdiente Pension antritt.

Fast
40 Jahre
B7
27. April 2023
13 – 18 Uhr
Tabakfabrik Linz
Lösehalle

Keck wie wir sind, feiern wir den 40. Geburtstag von B7 schon eine Spur früher als es laut Kalender richtig wäre. Apropos Kalender: Bitte sich gleich Donnerstag, den 27. April 2023 ab 14 Uhr einzutragen. Zur Feier des Tages warten wir in der Lösehalle der Tabakfabrik Linz mit gehaltvollen Inputs informativer und kulinarischer Natur auf.

Datenschutzinfo: Sie können die SIEBEN INFO jederzeit durch kurze Mitteilung an office@arbeit-b7.at abbestellen. **Bitte teilen Sie uns auch Adressänderungen mit.** Weitere Informationen zu unserer Datenverarbeitung und Ihren Rechten finden Sie unter: www.arbeit-b7.at/datenschutz

Wir bedanken uns herzlich für alle Spenden und Beiträge! Konto-Nr./IBAN: AT47 1860 0000 1062 1001

www.arbeit-b7.at